

## Die Küken und Hühner sind in der Kita St. Laurentius los!

Bereits zum dritten Mal hatte der katholische Kindergarten St. Laurentius eine Brutstation, um das Schlüpfen von Küken beobachten zu können.

Herr Wejwoda vom Rasse-Geflügel-Zucht-Verein Ebersheim stellte uns hierfür wieder eine seiner Brutstationen, befruchtete Eier und eine Menge Fachwissen zu Verfügung. Während der Brutzeit besuchte uns Herr Wejwoda mehrfach, um gemeinsam die Eier zu durchleuchten und alle Forscherfragen der Kinder zu beantworten.

Mit viel Neugier und Vorfreude warteten die kleinen For-



scher geduldig, bis nach 21 spannenden Tagen endlich auch die letzte gelbe Federkugel sich von ihren Eierschalen befreit hatte. Nach dem Schlüpfen wurden die Küken aus der



Brutstation in die Wärmestation umgesiedelt.

Es machte wieder allen Kindern und Erziehern viel Freude den frisch geschlüpften Küken bei den ersten unsicheren Schritten zu zusehen, sie beim Spielen und Fressen zu beobachten oder einfach nur beim Kuschneln und gegenseitigen Wärmen unter der Wärmelampe zu bestaunen.

Natürlich wurde aus so einem aufregenden Erlebnis ein größeres Projekt, und so beschäftigte sich der ganze Kindergarten mit dem Leben eines Huhnes.

Passend zur Brutstation und den Eiern, die jeden Tag mit Wasser versorgt werden mussten und regelmäßig gewendet wurden, lernten die Kinder zuerst viel über die Entwicklung eines Huhnes im Ei.

Mit Sach- und Bilderbüchern, verschiedenen Ausflügen wie ins Naturhistorische Museum, zum Geflügelzuchtverein und der Besuch bei privaten Hühnerstallungen, erlebten und entdeckten die Kinder das Leben und den gesamten Lebensraum eines Kükens nach dem Schlüpfen.

Auch das Ei als Nahrungsmittel wurde unter verschiedenen Aspekten behandelt. So wurde mit den Eiern Kuchen gebacken und mit der Schale bzw. den ausgeblasenen Eiern verschiedene Experimente durchgeführt. Die Kinder bemalten Eier, bastelten zum Thema und auch religionspädagogisch haben wir die Schöpfung Gottes erarbeitet, die Entstehung von neuem Leben besprochen und spielerisch nahe gebracht.

Nun freuen wir uns erstmals auf die Fortführung unseres Projekts.

Zum 2. Mai sind für vier Wochen fünf ausgewachsene Hühner samt Hühnerstall und Außengehege in den Kindergarten eingezogen. Alle Kinder werden jetzt tatkräftig in die Betreuung der Hühner miteinbezogen. Der Stall muss ausgemistet werden, sie dürfen die Tiere füttern, versorgen und natürlich auch anfassen.

Über diese neuen Erfahrungen und Herausforderungen freuen wir uns schon alle sehr!

Am Pfarrfest der kath. Gemeinde (Fronleichnam) werden wir über das Projekt ausführlich informieren und Sie haben vor Ort die Möglichkeit, unsere Hühner kennen zu lernen.

*Stefan Metzler*

